

## **Grußwort von Yoav Bar**, Haifa für die Demonstration am 16.08.14 in Stuttgart

Brief an die TeilnehmerInnen der Stuttgarter Demonstration  
gegen das Massaker in Gaza

Aus Haifa im Norden Palästinas danken wir euch, dass ihr Widerstand leistet gegen  
Kriegsverbrechen.

Wir bewundern den Mut, den ihr beweist, indem ihr euch auf die Seite von  
Gerechtigkeit und Humanität stellt und die Position eurer Regierung zurück weist, die  
die israelische Armee finanziert und bewaffnet, wenn sie Amok läuft und Massaker  
verübt.

Bitte vergesst nicht, dass die Menschen in Gaza für grundlegende Menschenrechte  
kämpfen, die ihnen in 66 Jahren von Apartheid, ethnischer Säuberung, Enteignung,  
Besatzung und systematischem Rassismus verweigert wurden.

Die meisten Menschen in Gaza sind Flüchtlinge, die aus ihren Dörfern auf der  
anderen Seite des Zaunes vertrieben wurden... Sie wurden einer extremen  
Besatzung unterworfen und leben schon beinahe 10 Jahre unter Belagerung.

Innerhalb der grünen Linie leiden die Araber unter systematischer rassistischer  
Diskriminierung, die in Zeiten des Krieges erschreckende Ausmaße erreicht. Als der  
Bürgermeister von Haifa die Polizei anwies, arabische Demonstrationen gegen den  
Krieg zu verhindern, jagte ein zionistischer faschistischer Mob arabische und  
jüdische Demonstranten durch die Straßen - und auch ganz allgemein Araber - und  
schlugen sie unter den Augen der örtlichen Polizisten.

Eine andere arabische Anti-Kriegs-Demonstration in Haifa wurde brutal von der  
Polizei angegriffen.

In Palästina wurden während der letzten Kampagne gegen das Massaker in Gaza  
über 1500 DemonstrantInnen verhaftet - 600 allein in Jerusalem - und viele von  
ihnen sind immer noch im Gefängnis.

Vor einem Jahr haben wir viele von euch in Stuttgart getroffen, um eine  
demokratische Lösung voran zu bringen, indem wir den gemeinsamen  
demokratischen Staat aufbauen, in den die Flüchtlinge zurückkehren können und in  
dem die Araber und Juden gleichberechtigt zusammen leben können in dem vom  
Krieg zerrissenen Land.

Jetzt brauchen wir mehr als jemals zuvor internationale Solidarität, um das Massaker  
zu stoppen, die Blockade von Gaza aufzuheben, das israelische Apartheid-Regime  
zu boykottieren und Frieden und Gerechtigkeit nach Palästina zu bringen.

Yoav Haifawi,  
Haifa, 15. August, 2014